

Protokoll zur Ortschaftsratsitzung vom 08.02.23

Ort: Großzössen-Vereinsheim Neue Helene/FFW
Zeit: 18.00 Uhr – 20.30 Uhr

Teilnehmer: Claus Meiner, Werner Winkler,
H.Müller, S.Milbrad-Fobian +A.Krabbes entschuldigt

Gäste: lt. Anwesenheitsliste

**Tagesordnung/
Themen:** laut Einladung

1) Eröffnung/ Begrüßung

- Eröffnung /Begrüßung durch Ortsvorsteher (OV),

2) Bürgerfragestunde

Folgende Fragen wurden von den Gästen +OR gestellt und vom BM+OR beantwortet:

- Lobstädt Bergisdorfer Str. gab es in der jüngsten Vergangenheit einige Störungen im Abwasserkanal, wobei es bei den Schachtarbeiten auch zu Beschädigungen von Telefonleitungen kam. Es sollen noch weitere Reparaturarbeiten im Abwassersystem geben.

- Straße nach Rötha von Kahnsdorf aus, wie lange gehen Bauarbeiten (Solarpark) und kommt es eventl. noch zu einer Sperrung der Holzbrücke nach Neukieritzsch? Wenn ja, gibt es dort nicht Alternativen zur Sperrung?

- Straße K7930, wie ist der Stand von Planungsleistungen der LMBV? Lt. Besuch vom OR + Bürgern bei Move On im Jahre 2022 gab es nur noch eine Variante einer möglichen Straßenführung, alles andere wird mit Solarplatten belegt! Hier sollte sich der BM mit dem Planer von der LMBV und Move On kurzschließen, um unnötige Planungsleistungen, die Zeit und Geld kosten, zu vermeiden. Diese Variante sollte dann auch dem GR vorgestellt werden.

- Bücherausleihschrank Kahnsdorf, wie ist der Stand und wie weiter?

KW 7 ist ein Termin OR/ OV mit Kahnsdorfer Bürgern geplant, betreffs Finden einer passenden Fläche auf dem Parkplatz im Rittergutshof, welche dann dem BM zur Prüfung und Eignung zugemailt wird. Danach wird es mit dem Aussuchen einer Variante der "Seehausvorschläge" weitergehen mit einer Zuarbeit vom Preis, um somit die Finanzierung zu organisieren (eventl. über Feuerwehrverein Kahnsdorf)

- Ein Gast fragte an, in welchen Zusammenhang erfolgten in jüngster Vergangenheit die Räum- und Schnitarbeiten in Teilbereichen des Baumbestandes im Rittergutspark?

3) Thema Rittergutspark

OV gab einen Stand über das vorhandene Material, wo ein Gestaltungskonzept in Papierform aus dem Jahre 2000 (damals GV Lobstädt), vorliegt und Mails aus der Befragung von Kahnsdorfer Bürgern. Es wurde diskutiert, wie weiter damit verfahren wird. Entweder es erfolgt eine Vorbereitung für den GR (3/23) zur Vorstellung und Empfehlung zur Weiterleitung an die STEG oder an die Initiative Grüne Pleiße. Der OR wird sich dazu zeitnah verständigen.

Da es 4-6 Eigentümer gibt, wird sich in der KW 7 mit OV und mit BM treffen, um weitere Schritte zu besprechen.

3) Lobst. Wäldchen

Auch hier gab der OV bekannt, dass z.Zt. eine Konzeption vom OR erarbeitet wird, wie wir uns dieses Areal in Zukunft vorstellen könnten, inkl. der Nutzung und der Vorschläge von Schule, Hort und KiGa und auch interessierten Lobstädter Bürgern. Es wurde hier die Hilfe von der Ökostation Birkenhain und LRA (untere Naturschutzbehörde) angeboten, welche wir auch gern in Anspruch nehmen werden.

Zum schon vom LRA in Auftrag gegebene und durch ein externes Büro erarbeitete Beweidungskonzept zu den Lobstädter Lachen soll es nach Aussagen in vom OV geführten Telefonaten im Febr./ März einen weiteren Termin in der GV geben.

OR/ GR W.Winkler fragte beim BM an, inwieweit der Bauhof den jetzigen Stand im Wäldchen in Punkto Pflege/ Verschnitt und Freihaltung Wege usw. halten können, solange es vielleicht andere Lösungen gibt.

4) Sonstiges/Infos

OV gab noch Auskunft über folgende Themen:

- Teilnahme an der Jahreshauptversammlung Sänger Chöre Lobstädt/ Regis, da kein neuer Vorsitzender gefunden wurde, ist die Auflösung des Chores beschlossen worden, war sehr emotional!
- z.Zt. noch Abstimmung mit GV (Stellplatz) über die Versorgung des Ortes Lobstädt mit einem mobil. Verkaufswagen, Waren des tägl. Bedarfs.
- Antwort Polizei Borna zum Problem spielende Kinder, Einfahrt Rittergutshof/ Piratenspielplatz, wurde eine Eingabe zur Geschwindigkeitsbeschränkung abgelehnt, wie soll der OR damit umgehen?

Nach einer teilweisen sehr regen, aber immer sachlich verlaufenden Diskussion, beendete der OV die öffentl. Sitzung und wünschte einen guten Nachhauseweg.



Claus Meiner
Ortsvorsteher Lobstädt/ Großzössen/ Kahnsdorf